

Zurück auf dem Platz (24.06.2020)

Aktuelle Regelungen der Sportfreunde Dönberg 1927 e.V. zum Trainingsbetrieb in Zeiten der Corona-Pandemie auf Grundlage von Empfehlungen des DFB, des Landessportbundes NRW und des Sportamtes der Stadt Wuppertal

Die Fußballabteilung hat auf Grundlage der aktuellen Änderungen der Maßgaben des Landes und der Stadt Wuppertal gemeinsam mit dem Stadtsportbund die bisherigen Regelungen ergänzt.

Wir werden in den Sommerferien im Zeitraum vom **29.06.-11.08.2020** den Mannschaften mindestens ein Training in der Woche auf der Sportanlage ermöglichen. In diesem Corona Sommertrainingsplan erhalten die Seniorenmannschaften wie auch Juniorenmannschaften, die in der kommenden Saison in der Leistungsklasse spielen können, zwei Trainingszeiten.

Wenn eine Trainingszeit in den Sommerferien genutzt wird, sind der Platzwart Wolfgang Szerzant sowie der zuständige Corona-Beauftragte bis 48 Stunden vorher darüber zu informieren. Wir weisen darauf hin, dass die flexiblen Tore vom Platzwart abgeschlossen sind, wenn kein Training stattfindet.

Trainingsspiele auf unserer Sportanlage mit Zuschauern sind nicht gestattet. Falls eine Mannschaft ein Auswärts-Trainingsspiel durchführt, sind die vorliegenden Regeln (u.a. maximal 30 Personen bei einem Trainingsspiel) sowie die Regeln des Gastgebers einzuhalten.

Wir weisen darauf hin, dass die Trainer sowie der Platzordner für jedes Training und Trainingsspiel (mit Angaben über die Anwesenden der Sportfreunde Dönberg) ein Formular inklusive einer Anwesenheitsliste mit Namen, Anschrift und aktueller Telefonnummer führen, um die Nachverfolgung von Infektionsketten zu gewährleisten. Auf diesem Formular wird von den Trainern/dem Platzordner die Einhaltung der Regeln bestätigt. Das Formular wird bis zum Folgetag per mail an den zuständigen Corona-Beauftragten gesendet. Diese Unterlagen werden nach vier Wochen vernichtet.

Der Leitungskreis wird vor dem Hintergrund der Erfahrungen und künftiger neuer offizieller Vorgaben diese Regelungen in gewissen Abständen prüfen und aktualisieren.

Voraussetzungen der Teilnahme am Training

Liegt eines der folgenden Symptome vor, müssen Spieler, Trainer, Verantwortliche und Eltern mit Kindern dringend zu Hause bleiben bzw. einen Arzt kontaktieren:

- Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
- Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen
- Bei positivem Test auf das Coronavirus im eigenen Haushalt muss die betreffende Person mindestens vier Wochen aus dem Trainingsbetrieb genommen werden.

Die Teilnahme am Training/Trainingsspiel ist absolut freiwillig. Wem die aktuelle Lage Sorge bereitet und nicht trainieren möchte, braucht nicht am Training teilzunehmen. Die Verantwortung über die vorgenannten Voraussetzungen trägt jeder Einzelne selber.

Falls nach einem der Trainings/Trainingsspiele bei einem Spieler, Trainer, Eltern oder Verantwortlichen Corona festgestellt wurde, hat dieser umgehend den zuständigen Corona-Beauftragten zu informieren.

Hygieneregeln

- Niesen und Husten hat in die Armbeuge zu erfolgen. Der Abstand von 1,5 bis 2 Metern ist einzuhalten
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale (wie Händedruck), kein Abklatschen, kein In-den-Arm Nehmen oder gemeinsames Jubeln. Spucken ist verboten und führt ggf. nach Ermahnungen zum Trainings-/Trainingsspielausschluss durch den Trainer
- Die Trainer und Spieler bringen eine eigene Getränkeflasche mit, die zu Hause gefüllt wurde
- Durch den Verein bereitgestellte Trainingsgeräte (Bälle, Hütchen, Stangen, Tore) werden nur von den Trainern in die Hand genommen. Einwürfe sind im Training zu unterlassen. Torhüter können mit Torwarthandschuhen (die nach der Nutzung zu desinfizieren sind) die Bälle anfassen. Sollten Spieler Trainingsgeräte in die Hand nehmen, sind diese anschließend zu desinfizieren. Die Trainer können die Trainingsgeräte entweder mit Einweghandschuhen anfassen oder desinfizieren diese vor und nach der Nutzung. Falls Spieler eigene Bälle nutzen, müssen diese nicht desinfiziert werden
- Ein Abstand von mindestens 1,5 bis 2 Metern ist bei Ansprachen einzuhalten
- Im Training und Trainingsspiel ist der Kontaktsport ohne Mindestabstand in einer Gruppe von bis zu 30 Personen wieder gestattet
- Zwischen Trainingszeiten sind jeweils 10 Minuten für den Wechsel der Trainingsgeräte und das Eintreffen und Verlassen der Anlage eingeplant
- Vor und nach dem Training/Trainingsspiel sowie in Pausen zwischen Trainingseinheiten/Trainingsspielen sind die Hände mit Desinfektionsmitteln zu reinigen oder ggf. mit Seife mindestens 30 Sekunden zu waschen. Im Ball Raum stehen Desinfektionsmittel zur Verfügung
- Der Trainer muss dann, wenn ein Spieler behandelt oder intensiver betreut werden muss, den Mund-Nasenschutz tragen
- Den Mannschaften werden je ein, bei Bedarf zwei grüne Leibchen für den Platzordner zur Verfügung gestellt. Diese sind vor der nächsten Nutzung zu reinigen
- Der Zugang zu den Toiletten mit Seife und Papierhandtüchern wird durch den Platzordner jeweils nur für eine Person sichergestellt
- Die Duschen und Kabinen sowie die Schiedsrichterkabine sind weiterhin geschlossen
- Kontaktsport in der Sporthalle ist weiterhin nicht gestattet
- Der Platzwart arbeitet auf dem Platz mit Einweghandschuhen. Die Reinigung und Desinfektion der Toiletten sowie Abfallentsorgung findet täglich statt. Abfall wird in geschlossenen Behältern kontaktfrei entsorgt
- Den Anweisungen der Verantwortlichen (Trainer und Beauftragte) ist Folge zu leisten.

Corona-Beauftragter

- Der Corona-Beauftragte für die aktuellen G3- sowie E- und D-Jugendmannschaften ist Klaus Wischet (klaus.wischet@t-online.de; 0171-3557736)

- Der Corona Beauftragte für die aktuellen G1+G2- und F-Mannschaften ist Arnold Paisler (arnold.paisler@web.de; 0160-90524954)
- Der Corona-Beauftragte für die Seniorenmannschaften und aktuellen B- und C-Mannschaften ist Efraim Pieper (efraimpieper@gmx.de; 0178-4742652)
- Der Corona-Beauftragte für die AH ist Uwe Bente (bente.uwe@t-online.de; 0157-57050676)
- Der Corona Beauftragte für die Gehörlosenabteilung ist Mathias Tamm (mathiastamm@outlook.de)
- Die Corona-Beauftragten sind direkt an den Vorstand (vertreten durch den 2. Vorsitzenden Wolfgang Szerzant) sowie den Abteilungsleiter Fußball Marco Ohl angebunden
- Der Corona-Beauftragte
 - ist der Berater, Ansprechpartner und Koordinator für die teilnehmenden Trainer sowie die Verantwortlichen des Vereins
 - unterweist die teilnehmenden Trainer sowie die von den Mannschaften gestellten Platzordner in den vereinbarten Regeln und lässt sich die Einweisung und Zustimmung schriftlich bestätigen
 - ist neben dem Vorstand und der Abteilungsleitung Ansprechpartner nach außen
 - erhält bis zum Folgetag per mail ein von den Trainern unterschriebenes (zur Verfügung gestelltes) Formular, auf dem die Teilnehmer erfasst sind und die Einhaltung der Regeln bestätigt wird. Diese gesammelten Formulare leitet er wöchentlich an den Vorstand und die Abteilungsleitung weiter
 - überprüft als Stichprobe die Einhaltung der Regelungen
 - wird in Abstimmung mit dem Vorstand und der Abteilungsleitung den Trainingsbetrieb für Mannschaften sofort beenden, wenn festgestellt wird, dass die Regeln nicht eingehalten werden (können).

Anfahrt/Rückreise sowie Aufenthalt auf der Sportanlage

- Auf Fahrgemeinschaften bei der Anfahrt und Rückreise ist möglichst zu verzichten
- Die Ankunft der Spieler am Sportgelände erfolgt frühestens 10 Minuten vor Trainingsbeginn, bei Trainingsspielen in Abstimmung mit den Trainern
- Das Betreten und Verlassen des Platzes muss auf direktem Weg erfolgen
- Der Abstand von 1,5 bis 2 Metern ist einzuhalten
- Alle Teilnehmer kommen bereits umgezogen zur Anlage oder müssen sich auf dem Platz umziehen
- Der Zugang zur Sportanlage beim Training ist den Trainern, Spielern, Vereinsverantwortlichen, Platzordnern und Eltern mit Kindern gestattet
- Der Eingang zur Anlage erfolgt vom Parkplatz aus, der Ausgang hinten zur Sporthalle hin, um persönliche Kontakte (auch im Hinblick auf eine spätere Erweiterung) zu minimieren. Ein- und Ausgänge sind durch ein Schild gekennzeichnet
- Die Sportanlage ist direkt nach dem Training/Trainingsspiel zu verlassen.

Von den Trainern und ggf. dem Platzordner vor, beim und nach dem Training/Trainingsspiel zudem zu beachten

- Da in dieser Test-Phase den Mannschaften eine passende Trainingsfläche zur Verfügung steht, können alle Spieler der jeweiligen Mannschaft trainieren

- Die Trainer stellen die Information der Eltern und Spieler über diese Regeln sicher. Sie organisieren, dass bei jedem Training ein eingewiesener Platzordner zur Verfügung steht
- Der jeweils von den Mannschaften gestellte Platzordner zieht zur Kennzeichnung ein grünes Leibchen an. Er schließt das Ausgangstor während des Trainings ab. Zudem stellt er sicher, dass sich immer nur eine Person auf den Toiletten befindet. Die anwesenden Spieler, Trainer, Verantwortlichen und Eltern mit Kindern werden auf dem zur Verfügung gestellten Formular mit Namen, Anschrift, aktueller Telefonnummer sowie deren Anwesenheitszeiten notiert
- Wenn mehrere Mannschaften parallel trainieren, stimmen sich die verantwortlichen Platzordner zur Aufgabenverteilung ab (u.a.: Aufschreibung von Anwesenden; wer übernimmt die Aufgaben am Eingang der Anlage und dem Eingang zu den Toiletten)
- Bei allen am Training/Trainingsspiel Beteiligten muss vorab von den Trainern abgefragt werden, ob keine gesundheitlichen Einschränkungen oder Krankheitssymptome bestehen und in den letzten zwei Wochen kein Kontakt zu einer infizierten Person bestand. Zudem erfolgt eine Einweisung in die bzw. Wiederholung der Hygieneregeln

Die aktuellen Regelungen werden auf der Homepage, dem Aushang auf der Sportanlage und dem Eingang zur Sportanlage veröffentlicht

Marco Ohl, Wolfgang Szerzant, Klaus Wischet